Beffentliche Stadtnerordneten-Sigung.

cus. T.d. 6. Genehmigung einer Etatüberichreitung don 29,5.4 M. beim Finalabichlug der Hospitalfalfe to 1887ks. Referent herr Demuth. Referent beantagt im Namen der Finangsommission Bewistigung, und ipricht die Befammiung diefelbe aus.

T.D. 7. Genehmigung ber Ortsfiatuten, befreisend 1) "Anlegung und Beränderung von Straßen und Bläßen" und 2) "Bahlung von Sanalaui (alußegebilden" (Reieral, derr Roseiger) Idning, Korreirent derr Baumeilter Schulze). Der Ragiftvat ihr den Betälligen der an is Rad eingeleichen gemichen Gemmissen überal bei gerteten und Kaleine gemichen ein die falle gestehe und Klößen gemichen (mmissen überald bei gerteten und bah den Ortsflatuten, berr 1) die Antgama und Beränderung von Straßen und Albiem im bielgem Eindreiten der einem Beränderung von Straßen und Albiem im bielgem Eindreiten der einem Beränderung den den den den der einem Beränderung der einem Berändige des der ein der eine Beränderungen in vollen Zuste Stummen abgebalten und nach imgebenderungen in vollen Zuste Stummen abgebalten und nach imgebenderungen in vollen Zuste Stummen abgebalten und nach imgebenderungen in vollen Zuste Zusten der eine Berändeben der abserber der eine Berändeber der der eine Berändeber der eine Berändeber der eine Berändeber der der eine Berändeber der der eine Berändeber der eine B

wird auf der Antrag des Hern Gneift, aur nochmaligen Berathung aufrügegeben, im eine endgliftige 2. Leiung vorzubereiten.

I.D. 8. Anfage einer Straße auf dem Taah-Rogler ichen Grundfild in der Werte hurgerftraße. (Reienal derr Kanneller Schulze), Källt aus.

I.D. 9. Keileihung der Einhelt für die Jatobitraße. (Reienal derr Unset) Allt aus.

I.D. 10. Derfiellung des Trottoits vor dem Edynmatinm in der Sophientraße. (Rei. Sert Hilbert der Verteillung des Erottoits vor dem Edynmatinm in der Sophientraße. (Rei. derrettigen der Verteillung der über die Gerberfaaleprojetisten Rothybide als duernde Kuthgängerbrücke. (Reienst geren Annel). In der Eilung der Einbiterordiertrien Mothybide als duernde Kuthgängerbrücke. (Reienst geren Under 1.) In der Eilung der Einbiterordien eine Mothybide in der Verteillung der Verteiller der Kothybide in der Verteillung der Verteiller der Kothybide in der Verteiller der Verteillung der Verteiller Rothybide ein der Verteiller der Verteillung der Verteiller der Verteillung der Verteiller der Verteillung der Verteiller und beide von der Verteiller der Verteille

Aus der Stadt und Umgebung.

Städtifche Commiffionen.

Symnaftal Careatorium.

Sihung, Sonnabend, ben 13. Ottober cr. Rachmittags 5 Uhr im Amitsjimmer bes Herrn Ober-Bürgermeister Stande.

Lägesordnung.

Brütung der Bewerbungen um die Gymnaftal-Direttorielle.

- vielle. Berathung und Beichluffaffung über Abanderung des Bro-jeftes der Direktor-Bohnungen.

Mleine Mittheilungen.

* (Vonkdem Grasen Herbert von Bismard) erählt man fid in Minden, we die "N. Nacht" melden, eine lau-nige Leuferung. Als beetelbe bei einer innighen Amweindelt die deutschaatsonale Amsjagewerke-Ausstellung beinate, fielder Blid des Sohmes des Alechsfänglers auf einer ischin grabei-teten Krug mit dem befannten wohlmehnenen Nachworte "Menich gree Sich night" Da soll Graf Serbert lächelb geäußert haben: "Ei, das ist etwas für meinen Vopa".

reten Krug mit bem befninten vohlmetnenden Mahnworte "Merich, ärge Dich nicht!" Da foll Graf Erbert indetind geäugert haben "Er, dos ilt etwas für meinen Boon!"

* Hin Spakpogel hat am Soundend in Spanhau eins iener Krof die Angelie hat die Greichen welche im August ins einer Krof die Lendwirtungen leifen, welche im August ins einer Krof die Lendwirtungen einfeligit ien lotten. Wie der Auft in Jamenung entichtight ien lotten. Wie der Auft, in Sounden die Greiche und ein die Krofe der Krofe der Erweichten der Krofe der Kr

"(Numerite Kinden) on sex yiningule etgalen:
"(Numerite Kinden) Mus Giologo fommt bie Weld-ung, daß ein dort lebender, etmos exentificher Mann leinen bier Kindenn auftalt der Ramen Numerung ageden dode. Die Sprößlinge heißen Eins, Zwei, Orei und Wier. Alls Gumb ihr bele Handlungsweile gieth ber Wacter ein Kinden ziehen

mem sie äster würden, häusig ungutrieben mit ben Namen, welche ihnen die Estern gegeben, und beshalls habe er leine Brößfinge vorstäusig einstag nunmerit. Benn dieleiben das 12 gebensjahr erreicht, wolle er sie ihre Namen möblen lassen, mit welcher Einrichtung des Kinder vosstländing gurtechen sien.

iö= if=

d. rt * [Deutsche Relchspartet.] In der gestern Abend im Saale des Kromprinzen hiertelöst abgehaltenen Generalversammlung des Wählvereins der Deutschen Reichsparteis die die Analyse der Geschaften Kreichsparteis der Influm ist der Anfelden der beiden Herren Geh. Keg-Kath von Voß und Prof. Dr. Fried derz hereibst als Kamddaten sir vie devorstehende Landbaten sir, vie devorstehende Landbaten sir, vie devorstehende Landbaten sparteien wurde mit lebhasten Verriedigung beitrembeten Farteien wurde mit lebhasten Verriedigung beitrembeten Farteien wurde mit lebhasten Verriedigung berreimsche Hohm bem Herrn Ch. Kegterungstaft don Woß, der einem siets gesehrten Winsigke der Karteigenossen vorlägiedener periönlicher Bedensten nachtommt, der innigste Dant vom der Verlammlung ausgebricht. Mit einem begeiterten Doch auf Se. Wasselfär den Kaiser wurde die Keulammlung geschossen.

* (Schüllerwerkstätten in Halle) Bei dem be-

Berlammlung geichlossen.

* [Schilerwerffätten in Salle.] Bei dem bewortsehnen Ansam des Winterunterrichts in unieren Schulanstalten werden auch die hierigen Schilerwerstädten des Winterander wieden auch die hierigen Schilerwerstädten die Bniterarbeit wieder ausehnen. Steen, melche von der Rühlichfeit der Anabenhandarbeit für die Entwicklung des Körpers, des Berlandes und des Willens liderzeugt ind und von der Scholensen und des Willens liderzeugt ind und von der Scholensen und des Willens liderzeugt ind und von der Scholensen Seleganheit für ihre Ander Schrand, machen wollen, fönnen lich die Anmeldungstomulare don der Scholenstäten weiteren Areigen ersamtlare den der Scholenserziehung wird in immer weiteren Areigen ersamt. Auf die Jusendung den Exemplare den Aberlander Schulgerfielse Kontingen des Gerfandes fehr wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes fehr wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes fehr wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes fehr wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes deht wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes deht wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes deht wohlwollend gegenüber liche und die Kontingen des Vorläundes deht wohlkonder der Vorläuher Vorläuher aus der Vorläuher der Vorläuher Vorläuher Vorläuher der Vorläuher vor Vorläuher der Vorläuher der Vorläuher der Vorläuher der Vorläuher der Vorläuher der Vorläuher Vorläuher vor der Vorläuher vor der Vorläuher der Vorläu * [Schülerwertftatten in Salle.]

ben, meutgeltlich erlotzt.

* [Kaufmänni i der Berein.] In ber gestern statisgeswhenen Serfammlung hielt Herr Professor. A ottnann auß Leipzig einen Bortrag über "Die Pssege ber Wussten in Schule und Hause". Der Herr Bortragende
außerte sich zunächt in längerer Aussübung über "Ausse". Musstellich und haben dassen gesten gestellt in Allgemeinen und vies dann barauf bin, daß, wiewohl sie so musstellich auf dassen geweien, der Angelein der siehen der kinktellen Seinalt die Menschheit schon in der früheften Zeit unterthan gewesen, der Wusstellich den in der krübesten Zeit unterthan gewesen, des Wusstellich den in der krübesten Zeit unterthan gewesen, des Wusstellich den in der Krübesten Zeit unterthan gewesen, das den kunft; sie sit
universälptrack geworden und soll dazu dienen, die Seele
zu erheben. Bedrutung gewann sie, als sie in den Dient
der Kirche trat. Bon dort ward sie fyditer als Gelanges
unterricht in den Zelpplan der Schule aufgenommen und ichränken uns daher auf das kurze Rejums, daß bet etwa-igen Aulagen der Schiller der Unterricht möglichst erst im dritten Schulichte beginnen soll, shuffcillig des drit-ten Bunktes nur das Beste sür den zu Unterrichtenden aut, namentlich also ein tilchiger Lesprer erforderlich iei. In des Lespreren verstänniger Handhadung liege die Haupt-liche des Lespreren verstännigers handhadung liege die Haupt-liche des Lespreren verstännigers der Lespreren verst fache ber ganzen Frage.

* [Fleischer Inung] In der gestrigen Saudiversamtung beichloß man nach Ansnahme von zwei hiesigen und der auswärtigen Weistern, mit Bezug auf das nicht gewerbsmäßige Schlächten von Schweinen seitens der Richtenstern, gegen diese mit aller Energie vorzugehen. Die gebachten Jündler schlächten wöchgenklich ein auch geneuer geschaften Saudier schlächten wöchgenklich in der Angelere Schweizer und der Angelere Schweizer und geschaften der gebachten gehandten haber der geschaften der geschaften gehandten geschaft der geschaften der geschaften gehandten geschaften geschaften gehandten geschaften metjeren Schweine und gebrauchten dozu kein concessionistes Schlachtebaus wie die Fleischer, deren Gewerbe dadurch in empfinhlicher Weise geschängt werde. — Die Geschen-An-gelegenheit betressend, wurde der Beschlüg gesäßt, nur Ge-lellen von der Innungs. Herberge in Arbeit zu nehmen. Die Geschlen biben nämlich sier zwei Farteien, wovon jede ihre besondere Herberge bestigt.

* Buchbinder-Knnung.] In der gestern abgehal-tenen Quartalsversammlung beschäftigte man sich haupt-lächlich mit dem Stand der Angelegenheit. betressend Berteibung der Rechte des § 100f. welches Gesuch auf Grund des Einspruches der Nicht-Mitglieder abschäftigliche Grund des Emipruches der Vich-Witglieber abschläßigtig beschieben wurde, weil der Betrag der Fremdenunterfüßung au hoch gegriffen sei. Es wurde nachgewiesen, daß dieser Betrag ichon jetz für dies Zahr überschritten set; die Innung erflärt sich aufger Stade, dieserschauernden Opfer im Interesse der Gewerdsgenossen zu tragen und wird ihren Antrag auf Heranziehung der Richtmitglieber erneuern. Die Fachschule muß die Ausschläßeng eines geetgneten Schullofals noch aussehen.

* [Barbier- und Frifeur-Innung.] In ber geftern im Beifein bes herrn Stadtrath Referftein abgehaltenen im Beisein des Herrn Stadtraff Kefestein abgehaltenen Luardalsverlammlung wurde nach Aufnahme drei neuer Witglieder, Berpflichtung und Doshprechung je eines Lehr-lings, eine Statutenänderung, betreffend die Einführung der Weiserprüfungen, vorgenommen. — Den Gehülfen und Lehrlingen wurden die Diplome und Preise überreicht, die denselben jür ihre lehfligelertigten, auf der Fachaus-liestung in Verfin ausgestiellten Arbeiten zuerkamt worden waren. Beschlofien wurde, am 12. ds. Mts. die Fach-chule wieder in Thätigkeit treten zu lassen. Die Zehrer wurden aus der Mitgliedschaft heraus gewählt und den Vorstand die erforderlichen Wittel bewilligt. Segen fäumige Wittaleber wurde eine höbere Sirofe istleeisett und auf Mitglieder wurde eine höhere Strafe feftgeset und au einen Antrag ber Beschluß gesaßt, eine eigene Krankenkaffe

[Das Bolfsbab] in bem Gehöft von Webby-Bö-

nurbe.

* (Rerbijentlichungen bes faijerlichen Gelundbeits-Ammtes) binfichtlich der Elechlicheits-Bongänge in beutigen Städten von 40000 und mehr Einwohnern in der 38. Bode des Saures 1883 Die Berchlintigsable er Gefürtschen ift auf 1000 Berlonen und das Jahr berechnet. Browing Sachjen: Baadebung 234, Solle 196, Todestunden: Raeien und Hölfeln — Scharlog — Diditheite und Croud I. Intreleisbindpublis incl. ogliriches im Bervenifieder — Rindbettlicher — Lungentäwindlung 3. ahrte Erfrantungen der Ithmungskrauge 3. ahrte Darmfrantheiten einfülleiglich Brechburchfall 8. Brechburchfall aller Ultersflaßen 2. der Klimber 196, auf 30dr 2. alle ibrigen Frantheiten einfülleiglich Brechburchfall 8. Brechburchfall 8. Breefalu 23.2. Qamburg und Brourte 20,9, Lorsben 18.7. Cebzig 192, Winden 20,6, Schnigsberg 25,9. Dangig 26,9. Franthurt a. M. 168, Sammoer 24,2, Röln 28.5, Euntgart 199, Ertschung 21,5. West 17.2.

— In der Bertätisvoche find nachfiehende Todesfälle und Erstundtungen an Boden, Hechtpublik, Midfallsfieher und eribemiider Genidflarre bem Gelimbeitis-Unite gemebet vorben, 1. Baarfdau 7. Zobesfälle; Wien 2. Bubapett 1 Gertantungen. Genidflatere: Stürnberg und Kopruhagen je 1 Gertantungen.

trantung.

* (Diebstahl.) In der Nacht zum 7. ds. Mts. sind dem Kunste und Hande aus Gemen aus einem am Eisenbahdamm in Giebichensteiner Aug. Spindler aus seinem am Eisenbahdamm in Giebichensteiner Jur beleganen Garten 50 Stid Rosenstöde gestohlen worden. Im April d. 3. wurden ihm bereits 80 solche entwendet, ohne daß es gelungen märe, die Zhäter ausstindig zu machen. Der Bestohlene setzt auf Ermittelung des Diebes eine Belohnung von 30 Mt.

* [Polizeinachrichten.] Sinem Bäderlehrling in ber kleinen Ukrichstraße wurde die silberne Sylinberuhr mit langer goldener Kette, im Werthe von 120 Wck., in der großen Ukrichkruße einem Politissköben ein grün und dräunlich carrirtes Umschlagetuch gestohlen.

Standevamt Salle a. S., Meldung vom 8. Oktober

Mufaelosten: Der Lidder Sriedrich Germann Karl Sänide
Schützugasse 13 und Wilhelmine Genreiche Schee, Sirtena. 4.
Der Samdarbeiter Karl Albert Este und Marte Klüster,
Laubenke. 11. — Der Maurer Sodam Gestillen oft Adermann und Johanne Marte Michter, Gebrichentein. — Der Glostenter Sroedrich August Schwert und Sodamue Brieberite Rogel, Laubsberg bet Holle. — Der Archeiter Anton Janichal, Steine-Krzecke und Joseph Aufrag. Eine Gebrichten und Marte Schwerte August Schwerze Schwerzen und Schwarzen und Aufrag. — Gebrichten und State Seine Kliederin John Michen, auf Marte Schwerzen und Klieder Schwerzen und Klieder State Dr. Rönigter. 16. — Der Cigarrenarbeiter Otto Sermann Müller,

guichneibe Gerichtst also nicht Wilhelm legten Ei Besenreis

benjenige bes Schr abgepach Les Erfe tin Schr gebeten

Der swar be Machthe Ma

felben i entferne übergeb fahls in nach de und rec Die Lundie Schöffe aus ein I Lage legte B

Be

Für neten wandte Gefuch Sall

Röni

infp . R 1. M S

Standesamt Giebichenftein, Meldung vom 6. Oktober.

Standesant Ciebidenstein, Meldung vom 6. Oktober.
Anfaeboten: Der Krifeltsmied C. E. B. Gutscherfiste 9 und U. F. C. Weeter, Halle.
Ehefdlichungen: Der Kurenworteber G. B. M. Ciete leben, Erint und R. F. B. Miller, au Brumenit: 64—Der Fabritagebeite B. F. B. Der Listler T. R. Unton. ar. Pertleint: S. — Der Listler T. R. Unton. der Kreitent: B. Der Listler T. R. U. Kreitenstein: Der Listler T. R. U. Schnebauf Gidenborfist: 15 und E. E. M. Edwider. Trittit. 10.
Geboren: Dem Hartstädiglier F. B. Butter 1 T. Reiftraße 107. — Dem Geichtrüßer S. V. Stütt 1 T. G. Brunglit: 3.
— Dem Bercharit. Antlicher F. M. Killant I. E. Burglit: 3.
— 1 unebel. T. Augustifft: 46.
Geftarber: Des Sandarbeiter F. C. Reller S. 4 B. 2 M.
1 T. Eichenborfist: 38.
Melbungen vom 8. Oktober.

Standesamt Crotha, Meldungenvom 15. Sept .- 4, Oktob Mufgeboten: Der Arbeiter Gustab Dermaun Schmidt und mittle Auguste Weber, Trotha. Der Kordmacher Frederic vermann Blade und Kardine Martie Bertie Behrendt, Trotha Ebefoliefungen: Der Arbeiter Gottlibb Frederich Sward Dagarot, Lettlin und Friederich Bullfelinder Auma Bilsborf,

Bugdord), Zeitin m.b Friederife Wilhelmine Uman Wilsborf, Trotha.

Geboren: Dem Väginfölder Wilhelm Zungid i E. Trotha. — Dem Schiffsbarer Wilhelm Zungid i E. Trotha. — Dem Arbeiter Karl Horrer i E. Trotha. — Dem Urbeiter Karl Horrer i E. Trotha. — Dem Urbeiter Urthur Villag i E. Trotha. — Dem Urbeiter Urthur Villag i E. Trotha. — Dem Edmirch Dermann Schienber i E. Trotha. — Dem Vibeiter Wilhelm Edheld E. Trotha. — Dem Badreit Dermann Schienber i E. Trotha. — Dem Vibeiter Sylvag i E. Trotha. — Dem Badreither Schiff i E. Trotha. — Dem Badreitharbeiter Germann Schienber i E. Trotha. — Dem Badreitharbeiter Germann Schienber i Wilhelm Kilhöft i E. Trotha. — Dem Badreitharbeiter Germann Schienber i Wilhelm Kilhöft i E. Trotha. — Dem Statischer Germann Schienber i Wilhelm G. Gilfoeth f V. S. Trotha. — Des Maurer Albeit Unglijf E. Germann I S. 9 M. 9 E. Trotha. — Des Maurer Albeit Unglijf G. Germann I S. 9 M. 9 E. Trotha. — Undel. C. 3 M. 17 E. Trotha. — Des Habeiter Kahle Gheitau Chriftiane geb. Gilfberhin St. 3 Trotha. — Des Habeiter Souls Soffmann E. Baul I S. 8 M. 8 E. Trotha. — Des Urbeiter Vonliff G. Bornann E. Baul I S. 8 M. 8 E. Trotha.

Gerichtsverhandlungen.

Gerichtsverhandlungen.

Schwurgerichtslitzung am 8. Ottober
Der Archeiter Wilselm Ballin aus Aloiermansfeld, geb. 1985, wegen Körhertverlehung mit zwei Wonaten Gelängund bestatt und des missell, 1982 gedoren, wegen Kortwissell, 1982 gedoren, wegen Kortwissell, 1982 gedoren, wegen Kortwissell, 1983 gedoren, wegen Kortwissell, 1987 gedoren, wegen Kortwissell, 1987 gedoren, wegen Kortwissell, 1987 gedoren, wegen Kortwissell, 1987 gedoren, wegen Krithiebitals und Williams aus wijfentlichen Weineb man der Alleiter Anfalting zum Weineb bestäußigt. Der Gendorm Aunge belgelt auf 15. Februar d. I. der Anfalting wijfentlichen Weineb eine Weiner Mange belgelt auf 15. Februar d. I. der Anfalting der Gerbart Aufgelt der Weiner der Weiner der Weine der Weiner der Weine der Weine



Genio erfolgte Verweifung der Bernfung der Arbeiter Berthold-Antider und Richhold Kohlhardt in Löbejün gegen das Erfenntuß des hortigen Schöffengerigkis bom 13. Augusti nach vollchem sie wegen Sausfriedensbrucks zu je 1 Boche Ge-fängnisstrafe verurtheilt worden. Mit Anderen waren sie im November v. J. in den Schammbressmann der Juderfahrif Löbejün widerrechtlich eingebrungen.

Wetterbericht des Halle'schen Tageblattes. Muthmagliches Wetter für ben 10. October

In Folge neuer Depression, Fortbauer bes unbeständigen fühlen Betters zeitweise mit

Dat.	Stb.	reb. 0° mm.	Celsius	ometer ch Reaum,	tigfeit Luft %	Wind.	Die geback Wetter.
8/10 { 9/10. { +1,80.	8 Uhr 7 Uhr 2 Uhr if ferst Am 8	752.5 748,0 746,0 änbe. Octo	+ 7,5 + 6,3 + 7,5 Am 9. ber: C	+ 6.0 + 5.0 + 6.0 Octobe	70 85 90 r. Halle	NO. NO. NO. + 1.8	bebeckt Regen. besgl. 4. Trotha Unterpegel

Handel und Bertehr.

Handel und Vertehr.

Salleiche Getreide und Produkterwörfe. Hale a. Sam 9. Octob. 1883. Breife mit Ausklund der Wecklervestüffe per 1000 Kilogramun netto. Weisen iet 168—192 Nackt. Rogagn iet 165—177. Wart. Gerife nicht 395—19. Nacht. Seifen von 1500 Mittelforten 160—178, grat seine bis 198 M. degate 1500 Mittelforten 160—178, grat seine bis 198 M. degate 160 Mart. Gerben, Victoria 163—193 Mart. Simmel anskol. Sad ber 100 kg netto, flau 47-49 M. Simmel anskol. Sad ber 100 kg netto, flau 47-49 M. Simmel anskol. Sad ber 100 kg netto, flau 47-49 M. Simmel anskol. Sad ber 100 kg netto, flau 47-49 M. Simmel anskol. Sad bon 100 Kg Indahl per 100 kllo netto, flat 41,00 –42.00 M. Stroffandels p. 100 kg Netto.

Gruntustie Breife bes Großanbels p. 100 kg Netto.
Ruden und in 30—38 M. Bohnen — M. ohne Angeben Alex ich geft. 11,50—12.00 M. Suezenfadent 25,50 M. Begenerieskier 10 Mart. Malskeine geluch, belle 10,50—11,00 M. buttle 3,50—10,50 Mart. Gelächen 15,50—14.00 Mart. Gelächen 15,50—14.00 Mart. Scholagen 28,50 M. Salacit 18,50—14.00 Mart. Scholagen 28,50 Mart. Scholagen 28,50 Mart. Scholagen 28,50 Mart. Mart. Mit 70 M. Scholagen 28,50 Mart. Mit 70 M. Scholagen

abande 34,00.
Scholzerite), Canges Mongenfred 33,00 bis 25,00 M pr. Cfr vid. vii.e), Canges Mongenfred 33,00 bis 25,00 M pr. Cfu. do 600 Ma., Majdimen-Boggenfred 24,00 bis 20,00 M. Stringes Beleeneyeu 4,50—5,00 M. per Cft., Mishistringes Seut 4,00—5,00 M. per Cft. Mishistringes Seut 4,00—5,00 M. per Cft. do 600 M. per Cft. Seute Majdimongagon in hop angeliate.

* Rach einer amtlichen Statifti	t waren die Du	cchichnitts:
preise bon	tistariad 2 mi r	
1000 Rg.	August 1888	1887
Weizen, Berlin	Dit. 172,17	153,05
Roggen, Berlin	, 138,83	113,25
Gerfte, Breslau	, 118,30	103,90
Mais, amerif. Hamburg	, 111,13	93.13
Safer, Berlin	, 121,02	98,70
Kartoffeln, Berlin	,, 35,00	45,00
Roheisen:		
Giegereis, Breslau	58.00	55.00
Beftf. Buddel-, Dortmund I	, 50,00	46,00
Giegereis, Duffelborf	. 57,00	54.00
Steinfohlen:		
Dberichlei., für Gas, Breslan	, 5,80	5.80
Buddel=, Dortmund	, 5,60	4.20
Fetifohle, Effen	, 6,00	5.60
ber 100 Rg. Standing	iet lomoe Bel	emgeride
Weizenmehl, Breslau	25.69	24.87
Roggeamehl. Berlin	, 18,95	16.80
Rohzuder, Magbeburg	, 48,00	44.48
Raffinade, Magbeburg	, 57,90	57.75
Kaffee, Rio, Samburg	, 129,60	171.50
Reis, Rangoon, Bremen	, 19,93	19,50
Baumwolle, Bremen	, 106,54	102.25
Bolle, Berlin	, 260,00	290.00
Betroleum, Bremen	, 15,65	11,83
Account to the same of the sam	10,00	21,00

* London, 8. Offober. Die Gefreidegaführen befrügen ber Woche bom 29. September bis aum 5. Offober: Englischer Belgen 5086, frember 27048, englische Gefte 847, frembe 79738, englische Wedgerte 14029, frembe — engl. Dater 1218, frember 31 048 Orts. Englisches Wehl 19718, frembes 27701 Sadt.

Literatur.

* Im Berlage von Suffad Gräbner in Leipzig ist die aweite Kusiage von "Kinderlust" oder "Spiel und Lied" er dienen. Das mit größen Helfe und von eine Aussilaumengetragene und bearbeitete Bich ist von Senntette Leidesdorf unter Mitiottung mehrerer Böhagogen herausgegeben min nicht nur für Kindergarten und Schule, ondern auch für die Famle lie bestimmt. Sein "Jadol gerfallt in 3 Jampe Abgeheilungen.

Telegraphische Rachrichten.

Telegraphische Nachrichten.

Betersburg, 9. Ott. (Telegr b. Hall. Tagebl.)
Das Journal de St. Betersburg bemerkt gegeniber den Untertiellungen, welche die Keife des Kaijers Wilhelm nach Wien und Kom mit der Bulgarenfrage in Berbind-ung deringen: Der Zwed derfelben ist angenischeinkän, die guten Beziehungen zu den Höfen mid die friedlichen Ab-schäden der neuen Regierung feierlich zu konstatten. Bon Berhandlungen über Spezialfragen tönne demnach keine Kede sein. Kaiser Wilhelm habe sich in Beterhof den ben triedlichen Wissische Kuhfands überzeugt und werde es sich siehen und Nom zu überzeugen. Mürzskeg, 8. Ottober. An der Geutigen Teitlisäch in dem Mürzskeg, 8. Ottober. An der Geutigen Teitlisäch in dem

History von Wien und Mom zu überzeugen.
Mitschege, S. Ottober. Un der beutigen Treibigad in dem
an Gemien reichen Zagdrevier Ladngraden, die gegen Mittag
begann, nahmen die deiben Kaller und alle übrigen Zagddrien
mit alleiniger Ausnahme des Königs von Sachien Thell. Das
Zagdergedniß war troß des andaltenden Regenwenteres ein ein
junitigies, es vonrben 5 ziriche, a. Zaliere und 19 Gemien auf
die Gireche gelefetzt Kalier Wilhelm ichoß 4 Gemsböcke,
Kalier Kanns, Zole 1 Gemsbock, Bring, Republid den Bahren
4 Gemien. Gegen 5 üler fehrten die Allerhödigten Gerchäufiet.
Die morgende Treibigad findet im Kallenbach fintt.
Mitschege, 8. Ottober. Wit morgen im die liemorgen find

beter in Begen das Erzlei nurde die Anterhogien geringist.

Die morgated erzleigage findet in Kaltenbag futt.

Wittsfreg 3. October. In morgate und biermorgen find große Zeichigaden in Ausfield genommen. Auch Beendigung ber am Kittmood flatifischenden Terligiad werden die Mitterbag Grant nicht bleeber gurüftigad werden die Mitterbag Grant nicht bleeber gurüftlichen, dowe der Mitterbag der nicht bleeber gurüftlichen.

Damburg, 8. Ottober. Der Blud S., Mittelli Septentaguses und Witterbag Große in den mannet bei intellige Schafter und der Gellunftlischen der Gelindig der Schafter und der Gellunftlischen der Gelindig der Schafter der Gelindig der Gelindig der in der Gelin

Affen, 8. Oktober. Der König ist von seinem Bruder, dem Kronprimsen von Tänemart, begleitet heute bier angefommen, von den Kimisten und von den Spissen der Behörden am Adah-hof empfangen und von der Bebölkerung enthusiassisch der

Annech, 8. Oltober. Präsident Carnot ist hier eingetroffen nd von der Bevölferung lebhast begrüßt worden.

und von der Bevölschung lebhaft begrüßt worden.
Mainun, S. Ottober. Der Großperzog und die Fran Großberzogun baben begeben.
Brom, 7. Ottober. Der diesseitige Botischeit in Berlin,
Fran Brom, 7. Ottober. Der diesseitige Botischeit in Berlin,
Fran de Launan, ift eingetroffen.
Loudon, 8. Ottober. Dem "Reuter'ichen Bureau" wird
auß Einlag gemeldet, General Mac Queen iel mit der driften
folonne der Grychiston in das schwarze Gebirge gesten
auf dem Hockrichen der die der der der der der der der der
hart hedrüglig, angelangt, 3 Seponds wurden gelöbet, der bertiebet
Eine Blößeilung der Grychiston nahm unter saufem Feuer
der Feierbe eine Mezogunöstung dow, wobet der wähnun getöbtet wurden.

Atthen, 8. Ottober. Der ariechische Dambfer "Buantlos"

Affen, 8. Oftober. Der griechijde Dampfer "Bysantios" hat dei der Juiel Sipa Schiffbruch erlitten; die Bassagiere und die Bossendungen wurden gerettet. Berlin, 8. Ottober. S. M. Kanonenboot "Iliis", Kons-mandant Kords-Kapitson d. Gidsebt, ist am 6. Oftober cr. in Tientsin eingetrossen.

Bekanntmachung, sir das Bureau der unterzech, welche nach der unterzech das Bureau der unterzech das die der Heinen Heinen

Eine Wohnung f. 100 M an einz Leute 3. verm. Friedrichfte. 27.

Die Boltstüche

befindet fich Brunoswarte 16. Das Löfen von Marten für ben fol-

Debentliche Aufwartung sofort gelicht. Thoughtage Ar. Welsynge in denlyger Antritt erwinisch is. Hour 1888. Känligliche Sieund die Schamman in der Erkelten Mehrer auf der Erkelten Mehrer auf der Erkelten Mehrer auf der Erkelten Mehrer auf der Erkelten Mehrer Land die in green Schamman in geringer Angalitung (c. 2000 bis 3000 Mt.) dabiatif mit erkenten Erkelten Mehrer Land die Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in Geringer Angalitung (c. 2000 bis 3000 Mt.) dabiatif mit erkenten Erkelten Mehrer Land die Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in General der Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in General der Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in General der Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in General der Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in General der Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in General der Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in Gellen durch Fran Klar, leiner Schlamman in Gellen durch Fran Klar, miter H. s. 78039 Rundolf Mulman gel Krudenbergitt. A. II. 1. Mosse, Hall er Gellen der Gellen



Aufang 714 Uhr.

Direction: Heinrich Jantsch. Offiziell:

Mittwoch ben 10. October 1888.

26. Borftellung. 23. Abonnements Borftellung.

Karbe: blau Emilia Galotti.

Gin Trauerspiel in 5 Aften von Gotth. Ephr. Leffing.

gungtfint . Gerjonen: Emilia Salotti - and god god & Odoardo } Salotti, Eltern ber Emilia (Hilmar Geißler. Eleonore Mahr. Eduard Wendt. Hertore Couzaga, Prinz von Guafialla. Marinelli, Kammerherr des Prinzen Camillo Rota, einer von des Prinzen Räthen Conti, Maler Alfred Biebler. Carl Friedau. Adolf Schumacher Graf Appiani Gräfin Orfina Berthold Sprotte Mulia Rehre Edmund Dog. Birro. Diener bei Odoardo — Battista, Bedienter des Prinzen — Ein Kammerdiener Theo Hieronymi. Fosef Herpka. Theodor Lächelin

Nach bem 1. und 2. Alte finden längere Paufen flatt. Schauspiel-Preise.

Terführer a 20 Kg., worde Nammern des Tageblaties mit dem Theatergettel a 10 Kg., find an der Kaffe und dei den Bülletenren zu haben Garderobe-Albonnemenfa-Karten zum Krefte von 3 UR. 20 Kg., auftlig für 30 Borbeilungen in der laufenden Saffon und die vollfähölgen Mäne des Anichauerraumes mit Angabe fämmtlicher mammerirker Sige find an der Tbeatertaffe a 30 Pgg. zu dieber

Die Tagestasse im Beitibul des Theateraedandes ist von 10-1 Uhr Bornstean uittags und von 3-4 Uhr Rachmittags geöffnet. Kassenstsung $\mathbf{6}\%$, Uhr. — Ansang $\mathbf{7}^{1}$ 4 Uhr. — Ende $\mathbf{10}$ Uhr.

Donnerstag, den 11. Ociober. 27. Borft 24. Abonn. Borft arbe: gelb. Zum 1. Malewiederholt: Käthehen von Heil-

Freitag, den 12. October. 28. Borft. 25. Abonnem. Borft. Farbe: weiß. 3um 1. Male wiederholt: Rigoletto.

Hôtel goldene Kugel. Table d'hôte 1 Hhr à Cow. 2 Mk. Im Restaurant:

Mittagstisch von 12-3 Uhr à Couv. Mk. 1,75 und Mk. 1,25 Grössere und kleinere Dejeuners, Diners und Soupers können unter Berücksichtigung der jeweiligen Saison in zeitgemässer Ausführung sofort servirt werden.

LÖWCRDPÄU "Hötel Stadt Berlin

A. Fiedler's Restaurant, Spiegelgaffe 13 empfiehlt seine neu restaurirten Lofalitäten, M. Biere, gend Speisekarte. Wittagstisch im Abonnement 60 Big.

MAAAAAAAAAAAAAAAAA

Renelt's Deutsches Sekthaus 38. Gr. Ulrichstraße 38,

Größte, eleganteste Wein-Restauration am hiesigen Plate verbunden mit einer

Probir-Stube

Sett-Kellereien und Weingroßhandlung

von **Kloss & Förster.** Freyburg a/il. empfiehlt täglich:

frische Austern, Helgol. Krummer. Waldsehnopten. Wachteln. Krammetsvögel und Leipziger Lerchen. Alle Delifatefien der Saijon. Diners n. Soupers a Convert von 2 2 50 3 an unter Leitung eines erfahrenn Ködenmeilten. Meinen amerfannt vorzäglichen Mittagstisch im Abonnement a Conv.

M 1 bringe ich in empfehlende Erinnerung. Rach Schließ bes Theaters stets gut gewählte Speisekarte. NB. Echtes Münchener Bier vom Faß a Glas 25 3

Thank Seiferteit à Ph. 1.16 angliebenger Leichite Unswahl Suffen und Seiferteit à Ph. 1.16 angliebengerifften und Seiferteit a Ph. 1.16 angliebengerifften u



Vianoforte=Magazin,

Posstraße 15, L. Lager von Warmoniums.

Spelling's Restaurant.

der Herren
Petri, von Damek, Unkenstein und Schröder-And, im fommenden Winterhalbjahr wird das oben genannte Künstler-Quartett in unserer Stadt

4 Kammermusik-Abende

veranstalten, der erste Abend sindet am Monting den 22. Oktober 7 Uhr im Sande des Volksschulgebändes statt. — Es sind zu diesen beliebten Estieconerren dereits eine große Ungaßt, von Plässen vorausbestellt, weshald es sich enpsiehlt, die neuen Abonnements recht bald abgildiftigen. Vormertungen, å Pfah "A 6 fitr alle 4 Concerte werden iglon jest entgegengenommen, die Ausgade der beftellten Bil-tets erfolgt von heute ab in der Lipppertfigher Bild- und Mit-fikalienhandlung (Mux Niemeyer) gr. Steinftraße 67.

Saal des Volksschulgebäudes. Montag den 15. Oftober Abends 7 Uhr Grosses Concert

der Gräfinnen Augusta und Ernesta Ferrari, Stogramme und Sinnistimen. Brogramme und Sintistisaten: nummeriter Plag a & 2,50, umameriter A,150, Studentenbillets & 1,00 sind au haben in der Ety-peer's sien Buch- u. Musitalienhandlung (Max Niemeyer)

Mittwoch ben 10. d. M. Abends 8 Uhr Bereins-Albend in der Tulpe. Gäste willsommen.

Heidelbeerwein vorzüglicher Qualität Blafche 65 Pfg.

Cur=Alpfelwein Flasche 35 8

lasche 35.3 3 Flaschen 1.11e empsichtt F. W. A. Nauendorf, Nathhansgasse 12.

Mein Kansgrundstück
mit geräumigem Laben, ichönen
Lager und Aben, ichönen
Lager und Abeitstämmen, beite
Lager und Abeitstämmen 294 an die Annoncen: Expedi-tion von W. Clemens in Afchereleben zu fenden.

Althee-Bonbons

von vorzüglicher Wirkung gegen Huften und Heiserkeit a Pid. 1 116 empfiehlt

Unction. im Zwangsvollstredungs:

Berfahren.
Weitwochden 10. d. Borm.
11 Uhr versteigere ich Geisteitenze 42 hier:
1 Pianino, 1 infest, Infrin

Auction.

Mr

ewöhnlies wohl der Wal shaftlich Der , hervorra Das ift inhen di jind au daß mai

Mo

ber Gre

in dieser nicht ein Marie's die beste men, ke Borwiin von der

angeseh Ihnen

Sie mi

Ihnen es verliger von Kiebens auf M
das A
Ein H
und ho

Hesse, Gerichtsvollzieher.

Auction

Am Mittwoch ben 10. bs. Mis. Borm. 10 Uhr sollen Geiftstraße 42 zwangeweise ver-

eigert werden:

1 Blüsdigarnitur, 1 Berticow, 1 Schreibserefair,

1 Kleiberichrant Lische,
Kühle, Bilder, 1 Damenschreibtisch und bergt, mehr.
Petschiek,

Gerichtsvollzieher in Halle.

Gine große Sundehütte wird z. faufen gefucht von Louis Sachs.

Arbeiter sofort gesucht G. Kunze. Charlottenftr. 6. Wir juchen jum jofortigen Antritt einen jüngeren fleißigen Ar-beiter Gr. Märkerstraße 26.

Restaurant Ernst Peter untere Leipzigerstruße Ar. G ift das Geiellichaftszimmer mit In-itrument noch einige Abende frei.

Anction.

Mittwoch den 10. d. Mes.
Borm. 9½ Uhe verlieigere ich Geistische 42 ywangsweit:
2 Vierbe, 1 Wagen.
2 Ghabraden, Herrentlieibungsstäde n. v. a. S.

Friedrich.

Gerichtsvollzieher in Halle.

Für den redaltionellen und Inferatentheil verantwortlich Julius Mundelt in Halle. — Plot iche Buchbruckerei (A. Nietschmann) in Halle.
Croedition des Kalleichen Tageblattes: Große Ulrichftraße 19. geöffingt den 7 Uhr Margons die 7 Uhr Margons des Angeleichen Geschaftes.



DFG

zu! Ne etwa, geleger